

STATISTISCHE BERICHTE

Kennziffer: E II 1/E III 1 - m 2/18 HH

Das Baugewerbe in Hamburg Februar 2018

Herausgegeben am: 18 Juli 2018 (**Korrektur**)



Impressum

Statistische Berichte

Herausgeber:

Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein

– Anstalt des öffentlichen Rechts –

Steckelhörn 12
20457 Hamburg

Auskunft zu dieser Veröffentlichung:

Verena Hein

Telefon: 0431 6895-9143

E-Mail: bau@statistik-nord.de

Auskunftsdienst:

E-Mail: info@statistik-nord.de

Auskünfte: 040 42831-1766

0431 6895-9393

Internet: www.statistik-nord.de

© Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Hamburg 2018
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Sofern in den Produkten auf das Vorhandensein von Copyrightrechten Dritter hingewiesen wird, sind die in deren Produkten ausgewiesenen Copyrightbestimmungen zu wahren. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Zeichenerklärung:

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau Null)
...	Angabe fällt später an
·	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
p	vorläufiges Ergebnis
r	berichtigtes Ergebnis
s	geschätztes Ergebnis
a. n. g.	anderweitig nicht genannt
u. dgl.	und dergleichen
()	Zahlenwert mit eingeschränkter Aussagefähigkeit
/	Zahlenwert nicht sicher genug

Abweichungen in den Summen sind auf Runden der Zahlen zurückzuführen.

Hinweise	4
-----------------	---

Tabellenteil

1.	Bauhauptgewerbe	5
1.1	Betriebe, Beschäftigung, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe in Hamburg 2013 bis 2018	5
1.2	Betriebe, Beschäftigung, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe in Hamburg im Februar 2018 nach Wirtschaftszweigen	6
1.3	Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe in Hamburg im Februar 2018 nach Bauarten und Auftraggebern	7
1.4	Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe in Hamburg vom 1. Quartal 2016 bis 4. Quartal 2017 nach Bauarten und Auftraggebern	8
1.5	Messzahlen und Veränderungsdaten für Beschäftigte und Umsatz im Bauhauptgewerbe in Hamburg 2016 bis 2018	9
2.	Ausbaugewerbe	10
2.1	Betriebe, Beschäftigung, Entgelte und Umsatz im Ausbaugewerbe in Hamburg 2013 bis 2017	10
2.2	Betriebe, Beschäftigung, Entgelte und Umsatz im Ausbaugewerbe in Hamburg im 4. Quartal 2017 nach Wirtschaftszweigen	11
2.3	Messzahlen und Veränderungsdaten für Beschäftigte und Umsatz im Ausbaugewerbe in Hamburg 2013 bis 4. Quartal 2017	12

Grafiken

1.	Baugewerblicher Umsatz und Auftragseingänge im Bauhauptgewerbe in Hamburg 2016 bis 2018	6
2.	Veränderungsrate der Messzahlen für Beschäftigte und Umsatz gegenüber dem Vorjahreswert im Bauhauptgewerbe in Hamburg 2014 bis 2018	8
3.	Ausbaugewerblicher Umsatz im Ausbaugewerbe in Hamburg 2013 bis 2017	10
4.	Veränderungsrate der Messzahlen für Beschäftigte und Umsatz gegenüber dem Vorjahreswert im Ausbaugewerbe in Hamburg 2013 bis 2017	12

Hinweise

Rechtsgrundlagen: Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181) geändert durch Artikel 271 des Gesetzes vom 31. August 2015 (BGBl. I S.1474), in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 20. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2394), zuletzt geändert durch Artikel 10 Absatz 5 des Gesetzes vom 30. Oktober 2017 (BGBl. I S. 3618).

Erhebungsbereich: Die Abgrenzung und Gliederung des Baugewerbes erfolgt aktuell nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ2008). Die Erhebungen werden getrennt durchgeführt für Unternehmen in den Bereichen "Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau" (Bauhauptgewerbe) sowie für Unternehmen in den Bereichen "Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe" (Ausbaugewerbe).

Erhebungseinheit: Zum Monatsbericht im Bauhauptgewerbe melden alle Betriebe des Bauhauptgewerbes von Unternehmen mit 20 und mehr tätigen Personen (ggf. inklusive ihrer Anteile an Arbeitsgemeinschaften), soweit sich ihre Tätigkeit auf inländische Baustellen bezieht. Die vierteljährliche Erhebung im Ausbaugewerbe erfasst alle Betriebe des Ausbaugewerbes von Unternehmen mit ebenfalls 20 Personen bis einschließlich zum Berichtsjahr 2017 und ab Berichtsjahr 2018 mit 23 und mehr tätigen Personen. Aufgrund der Anhebung der Berichtskreisuntergrenze sind die Ergebnisse ab 2018 nur eingeschränkt mit den Vorjahreswerten vergleichbar. Maßgebend dafür ist jeweils die Beschäftigtenzahl Ende Juni des vorausgegangenen Berichtsjahres. Erfasst und nachgewiesen werden örtliche Einheiten (in der Regel nicht Baustellen) mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Baugewerbe.

Ergänzende Ergebnisse aus dem Mixmodell: Das Baugewerbe ist geprägt durch eine Vielzahl von kleinen Betrieben, die in der Summe eine wichtige Rolle für die Darstellung der konjunkturellen Entwicklung spielen. Deshalb werden die Daten der Monatserhebung im Bauhauptgewerbe sowie der Vierteljahreserhebung im Ausbaugewerbe, die lediglich Betriebe von Unternehmen mit 20 bzw. 23 und mehr tätigen Personen erfassen, zusätzlich auch um Verwaltungsdaten für die Betriebe von Unternehmen mit weniger als 20 bzw. 23 tätigen Personen ergänzt. Die Verwaltungsdaten umfassen Umsatzdaten der Finanzverwaltung und Beschäftigtendaten der Bundesagentur für Arbeit. Das Ergebnis für dieses so genannte Mixmodell entspricht praktisch einer Totalzählung. Das Mixmodell zielt darauf ab, die Darstellung der konjunkturellen Entwicklung im Bauhaupt- und im Ausbaugewerbe zu vervollständigen und damit die Aussagefähigkeit, der Ergebnisse aus den Primärerhebungen zu verbessern. Aufgrund methodischer Besonderheiten ist mit dem Mixmodell nur die Darstellung von Messziffern und Veränderungsraten, nicht jedoch von absoluten Größen möglich.

Tätige Personen: Tätige Inhaber/-innen und tätige Mitinhaber/-innen, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und alle in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Unternehmen stehende Personen. Nachgewiesen wird der Stand am Monats- bzw. Quartalsende, bei größeren Zeiträumen der jeweilige Durchschnitt für die betreffenden Monate bzw. Quartale.

Entgelte: Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) ohne Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Pflege-, Renten- und Arbeitslosenversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbau-Umlage und ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung sowie ohne gezahltes Vorruhestandsgeld.

Geleistete Arbeitsstunden: Alle auf Baustellen, Bauhöfen und in Werkstätten im Bundesgebiet tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden, gleichgültig ob sie von Lohn- oder Gehaltsempfängern oder von Auszubildenden erbracht wurden. Nicht einbezogen sind die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

Umsatz (ohne Umsatzsteuer): Die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren (steuerpflichtigen und steuerfreien) Beträge für die im Bundesgebiet getätigten Leistungen, einschließlich Umsatz aus Nachunternehmertätigkeit und der Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer. Hierzu zählen auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen, die gem. § 13 UStG zu versteuern sind. Neben dem baugewerblichen Umsatz enthält der Gesamtumsatz sonstige Umsätze (vorwiegend aus Handelsware, aus sonstigen eigenen Erzeugnissen (Baustoffen, Betonwaren u. Ä.), Umsätze aus Lohnarbeiten für Dritte, Dienstleistungen, Vermietung und Verpachtung).

Auftragseingang: Als Auftragseingang gilt die Summe aller im Berichtszeitraum eingegangenen und vom Betrieb fest akzeptierten Bauaufträge im Inland (ohne Umsatzsteuer). Anzugeben sind nur Auftragseingänge, die vom Betrieb selbst ausgeführt werden ohne die an Nachunternehmer zu vergebenden Teile von Bauaufträgen.

Auftragsbestand: Zum Auftragsbestand rechnet der Wert (ohne Umsatzsteuer) aller fest angenommenen, aber noch nicht ausgeführten Bauaufträge bzw. Auftragsteile im Inland am Ende des Berichtsvierteljahres, ohne an Nachunternehmer vergebene Aufträge. Bei der Ermittlung des Auftragsbestandes ist vom Wert bereits im Bau befindlicher Projekte der Teil abzusetzen, der produktionstechnisch schon fertiggestellt ist.

1.1 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe¹ in Hamburg 2013 bis 2018

(Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr tätigen Personen)

Jahr ---- Monat	Betriebe ²	Tätige Personen im Bauhaupt- gewerbe	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Bau- gewerbl. Umsatz	Auftrags- eingang ³	
	Anzahl		1 000 Std	1 000 Euro			
2013	87	5 833	6 004	254 715	1 504 561	1 618 261	
2014	86	5 593	6 244	248 214	1 425 346	1 233 905	
2015	82	5 211	5 806	240 428	1 555 530	1 059 392	
2016	86	5 264	5 859	237 490	1 599 635	1 508 186	
2017	94	5 682	6 410	274 375	1 611 917	1 430 234	
2016	Januar	86	5 163	366	15 772	78 292	69 470
	Februar	86	5 163	442	16 944	97 863	50 640
	März	86	5 258	469	17 882	141 176	147 207
	April	86	5 271	536	19 404	123 121	140 579
	Mai	86	5 259	491	19 748	108 561	254 739
	Juni	86	5 281	542	21 284	139 030	147 482
	Juli	86	5 319	503	21 992	144 784	142 610
	August	86	5 342	521	20 421	135 870	83 192
	September	86	5 331	538	20 127	145 962	133 594
	Oktober	86	5 257	509	19 342	153 887	76 794
	November	86	5 292	539	25 152	181 740	168 868
	Dezember	86	5 226	404	19 421	149 348	93 012
2017	Januar	95	5 460	413	18 884	78 447	70 909
	Februar	95	5 534	441	19 434	99 842	56 868
	März	95	5 588	553	20 709	135 680	137 790
	April	95	5 614	501	22 194	123 004	63 638
	Mai	94	5 678	575	23 901	136 010	85 645
	Juni	94	5 688	569	23 783	138 859	253 792
	Juli	94	5 724	550	25 126	158 354	196 034
	August	94	5 739	574	23 464	138 510	125 320
	September	94	5 782	565	22 155	141 110	101 691
	Oktober	94	5 836	580	23 100	138 067	95 967
	November	93	5 800	633	29 699	160 064	79 702
	Dezember	93	5 739	456	21 926	163 969	162 879
2018	Januar	107	6 341	548	22 213	87 641	80 685
	Februar	107	6 289	490	21 229	99 259	70 747

¹ Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

² Jahreswerte = Monatsdurchschnitt

³ ohne Umsatzsteuer

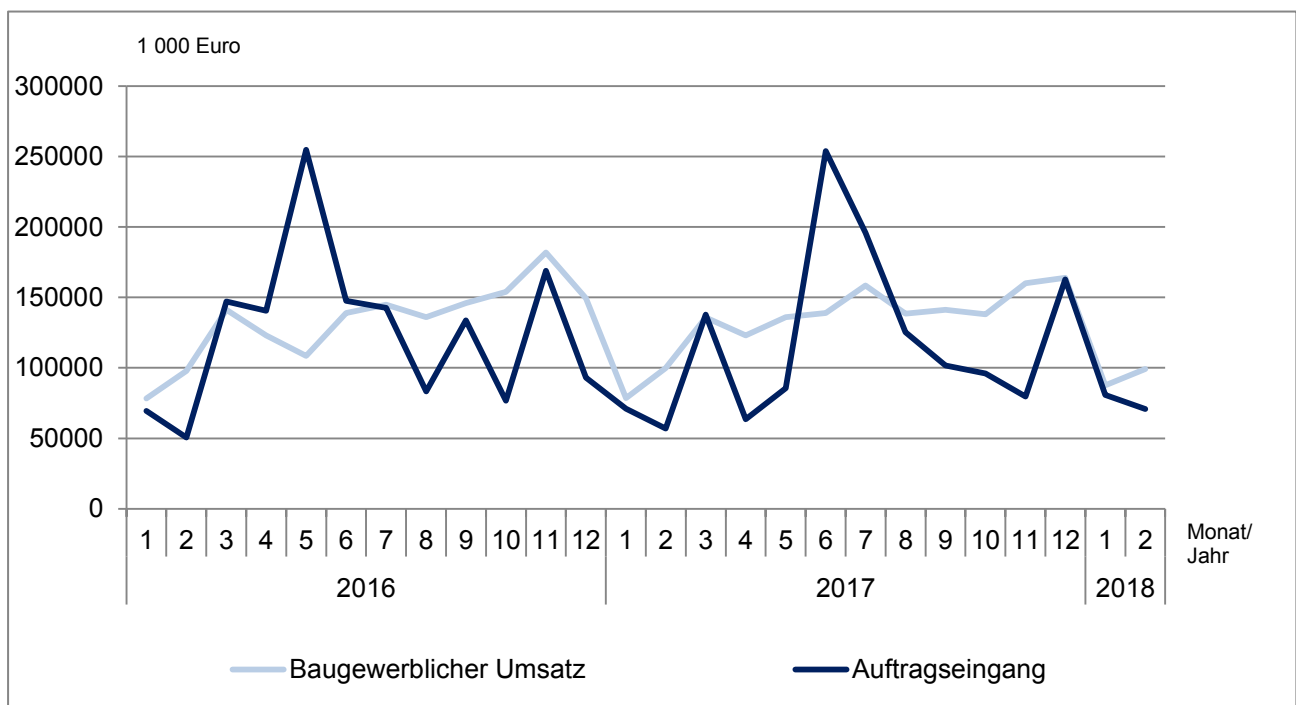
**1.2 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe¹
in Hamburg im Februar 2018 nach Wirtschaftszweigen**
(Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr tätigen Personen)

WZ-Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe	Tätige Personen im Bauhauptgewerbe	Geleistete Arbeitsstunden	Entgelte	Baugewerbl. Umsatz	Auftragseingang ²
		Anzahl		1 000 Std		1 000 Euro	
41.2	Bau von Gebäuden	36	2 812	179	11 007	52 307	29 284
42.1	Bau von Straßen und Bahnverkehrsstrecken	18	1 250	111	4 049	18 126	21 152
42.11	Bau von Straßen	15	989	84	3 070	16 089	11 772
43.9	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten	34	1 322	115	3 440	18 248	13 395
43.91	Dachdeckerei und Zimmerei	8	219	17	555	2 018	1 239
43.99	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten a. n. g.	26	1 103	98	2 884	16 230	12 156
Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau zusammen		107	6 289	490	21 229	99 259	70 747

¹ Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

² ohne Umsatzsteuer

**Baugewerblicher Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe
in Hamburg 2016 bis 2018**
(Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr tätigen Personen)



**1.3 Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe¹
in Hamburg im Februar 2018 nach Bauarten und Auftraggebern
(Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr tätigen Personen)**

Merkmal	Februar 2018	zum Vergleich				Januar - Februar ²		
		Februar 2017	Januar 2018	Veränderung zum ... in %		2018	2017	Veränderung in %
				Februar 2017	Januar 2018			
Betriebe	107	95	107	12,6	-	107	95	12,6
Tätige Personen im Bauhauptgewerbe	6 289	5 534	6 341	13,6	- 0,8	6 315	5 497	14,9
Entgelte (1 000 Euro)	21 229	19 434	22 213	9,2	- 4,4	43 442	38 317	13,4
Geleistete Arbeitsstunden (1 000 Std)	490	441	548	11,2	- 10,4	1 038	854	21,5
Hochbau insgesamt	309	252	344	22,3	- 10,3	653	501	30,4
Tiefbau insgesamt	182	188	203	- 3,6	- 10,7	385	353	8,9
Wohnungsbau	127	107	143	18,1	- 11,5	270	204	32,1
Gewerblicher und industrieller Bau	225	195	248	15,5	- 9,2	472	374	26,2
Hochbau	160	127	176	26,3	- 9,0	336	259	29,9
Tiefbau	65	68	72	- 4,7	- 9,8	136	115	17,9
öffentlicher und Straßenbau	139	139	157	- 0,0	- 11,4	295	275	7,3
Hochbau	22	18	25	19,1	- 12,9	47	37	24,9
Straßenbau	64	74	83	- 13,5	- 23,5	147	140	4,9
sonstiger Tiefbau	53	47	48	13,7	10,0	102	98	4,0
Baugewerblicher Umsatz³ (1 000 Euro)	99 259	99 842	87 641	- 0,6	13,3	186 900	178 289	4,8
Hochbau insgesamt	72 365	71 258	62 878	1,6	15,1	135 242	121 108	11,7
Tiefbau insgesamt	26 895	28 584	24 763	- 5,9	8,6	51 658	57 180	- 9,7
Wohnungsbau	23 302	20 991	20 738	11,0	12,4	44 040	38 572	14,2
Gewerblicher und industrieller Bau	53 153	58 147	45 153	- 8,6	17,7	98 306	98 683	- 0,4
Hochbau	44 700	46 984	37 453	- 4,9	19,3	82 153	75 656	8,6
Tiefbau	8 453	11 163	7 700	- 24,3	9,8	16 153	23 028	- 29,9
öffentlicher und Straßenbau	22 804	20 703	21 749	10,1	4,8	44 553	41 034	8,6
Hochbau	4 362	3 282	4 687	32,9	- 6,9	9 049	6 881	31,5
Straßenbau	7 955	7 003	7 082	13,6	12,3	15 037	16 481	- 8,8
sonstiger Tiefbau	10 486	10 418	9 981	0,7	5,1	20 468	17 672	15,8
Auftragseingang³ (1 000 Euro)	70 747	56 868	80 685	24,4	- 12,3	151 431	127 777	18,5
Hochbau insgesamt	42 625	33 562	41 197	27,0	3,5	83 822	70 269	19,3
Tiefbau insgesamt	28 122	23 307	39 487	20,7	- 28,8	67 609	57 508	17,6
Wohnungsbau	16 672	21 283	21 774	- 21,7	- 23,4	38 446	34 690	10,8
Gewerblicher und industrieller Bau	31 334	21 053	41 511	48,8	- 24,5	72 844	48 208	51,1
Hochbau	17 034	8 004	18 013	112,8	- 5,4	35 047	28 647	22,3
Tiefbau	14 300	13 049	23 497	9,6	- 39,1	37 797	19 562	93,2
öffentlicher und Straßenbau	22 741	14 532	17 400	56,5	30,7	40 141	44 879	- 10,6
Hochbau	8 919	4 275	1 410	108,7	532,6	10 329	6 933	49,0
Straßenbau	9 965	5 784	14 049	72,3	- 29,1	24 014	27 206	- 11,7
sonstiger Tiefbau	3 858	4 473	1 941	- 13,8	98,8	5 799	10 740	- 46,0

¹ Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

² bei Betrieben und tät. Personen = Durchschnitt der Monate

³ ohne Umsatzsteuer

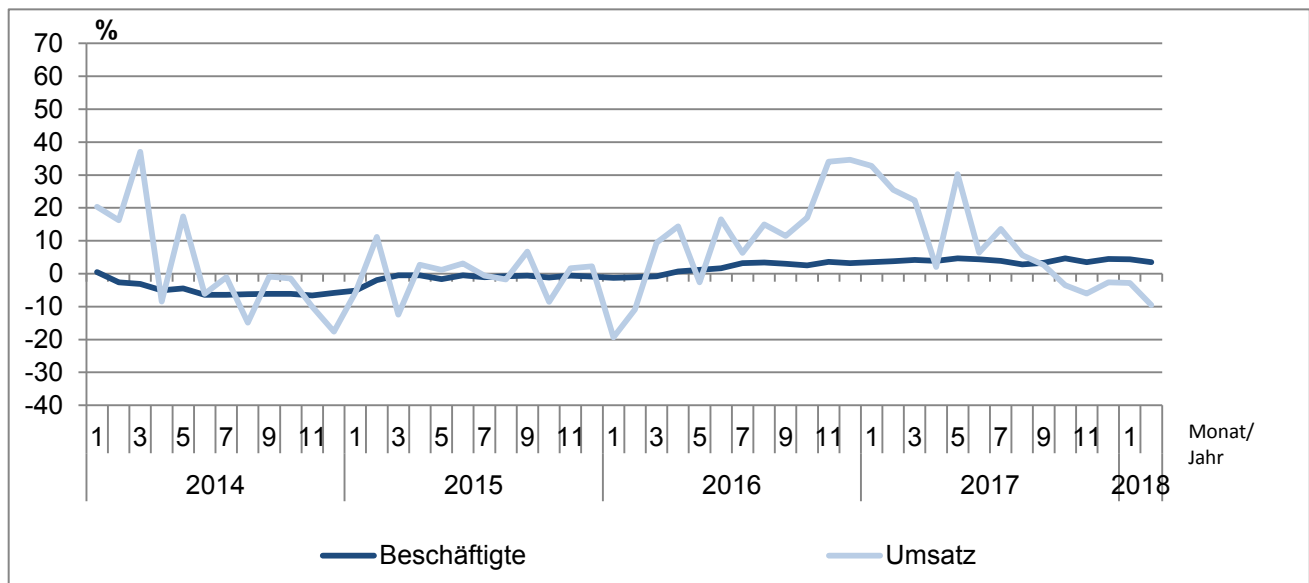
**1.4 Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe¹ in Hamburg
vom 1. Quartal 2016 bis 4. Quartal 2017 nach Bauarten und Auftraggebern
(Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr tätigen Personen)**

Jahr ---- Stichtag	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau zusammen	Wohnungs- bau	Gewerblicher und industrieller Bau			Öffentlicher und Verkehrsbau				
			Zusammen	Hochbau	Tiefbau	Zusammen	Hochbau	Straßenbau	sonstiger Tiefbau	
1 000 Euro ²										
2016 31. März	1 093 875	188 399	633 104	524 564	108 540	272 371	33 668	85 818	152 885	
30. Juni	1 376 635	182 044	809 699	706 631	103 067	384 892	29 674	106 541	248 677	
30. September	1 635 111	185 103	787 318	706 264	81 055	662 690	20 807	380 697	261 185	
31. Dezember	1 331 013	182 597	749 982	671 846	78 136	398 435	20 282	146 331	231 822	
2017 31. März	1 531 469	361 746	694 396	622 294	72 102	475 327	57 209	215 915	202 204	
30. Juni	1 632 197	367 297	826 449	748 422	78 027	438 451	21 720	199 486	217 245	
30. September	1 646 454	344 165	881 511	794 381	87 131	420 777	23 238	209 955	187 584	
31. Dezember	1 757 774	388 859	914 269	843 317	70 953	454 646	20 132	273 819	160 695	
Veränderung gegenüber Vorjahresstichtag in %										
2017 31. März	40,0	92,0	9,7	18,6	- 33,6	74,5	69,9	151,6	32,3	
30. Juni	18,6	101,8	2,1	5,9	- 24,3	13,9	- 26,8	87,2	- 12,6	
30. September	0,7	85,9	12,0	12,5	7,5	- 36,5	11,7	- 44,8	- 28,2	
31. Dezember	32,1	113,0	21,9	25,5	- 9,2	14,1	- 0,7	87,1	- 30,7	

¹ Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

² ohne Umsatzsteuer

**Veränderungsrate der Messzahlen für Beschäftigte und Umsatz gegenüber dem Vorjahreswert
im Bauhauptgewerbe in Hamburg 2014 - 2018
(alle Betriebe - Ergebnisse Mixmodell)**



1.5 Messzahlen und Veränderungsraten für Beschäftigte und Umsatz im Bauhauptgewerbe¹ in Hamburg 2016 bis 2018

(Ergebnisse für alle Betriebe aus dem Mixmodell mit Verwaltungsdatenauswertung)

Jahr ----- Monat	Beschäftigte			Umsatz			
	Messzahl	Veränderung zum		Messzahl	Veränderung zum		
		Vormonat	Vorjahr		Vormonat	Vorjahr	
		%	%		%	%	
2016	Januar	89,4	- 0,7	- 1,3	68,0	- 49,0	- 19,4
	Februar	89,8	0,4	- 1,1	88,1	29,5	- 10,9
	März	91,1	1,4	- 0,8	115,3	30,9	9,4
	April	92,3	1,3	0,7	124,7	8,2	14,4
	Mai	92,7	0,4	1,2	114,9	- 7,9	- 2,6
	Juni	93,4	0,8	1,7	141,3	23,0	16,5
	Juli	94,1	0,8	3,2	141,1	- 0,1	6,3
	August	95,3	1,2	3,4	138,3	- 2,0	15,0
	September	95,8	0,5	3,0	148,2	7,2	11,5
	Oktober	95,0	- 0,9	2,5	152,2	2,7	17,0
	November	95,4	0,4	3,6	171,3	12,5	34,0
	Dezember	93,0	- 2,5	3,2	179,6	4,8	34,6
2017	Januar	92,5	- 0,6	3,5	90,3	- 49,7	32,8
	Februar	93,2	0,7	3,8	110,6	22,5	25,5
	März	94,9	1,8	4,2	141,0	27,5	22,3
	April	95,9	1,0	3,9	127,2	- 9,8	2,0
	Mai	97,1	1,3	4,7	149,7	17,7	30,3
	Juni	97,5	0,4	4,4	150,3	0,4	6,4
	Juli	97,8	0,3	3,9	160,3	6,6	13,6
	August	98,0	0,2	2,8	146,1	- 8,8	5,6
	September	99,0	1,0	3,3	152,1	4,1	2,6
	Oktober	99,5	0,6	4,7	146,8	- 3,5	- 3,5
	November	98,7	- 0,8	3,5	161,1	9,7	- 6,0
	Dezember	97,2	- 1,5	4,5	174,9	8,5	- 2,6
2018	Januar	96,6	- 0,6	4,4	87,8	- 49,8	- 2,8
	Februar	96,5	- 0,1	3,5	100,1	14,0	- 9,5

¹ Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

**2.1 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte und Umsatz im Ausbaugewerbe¹
in Hamburg 2013 bis 2017**
(Betriebe mit 20 und mehr tätigen Personen)

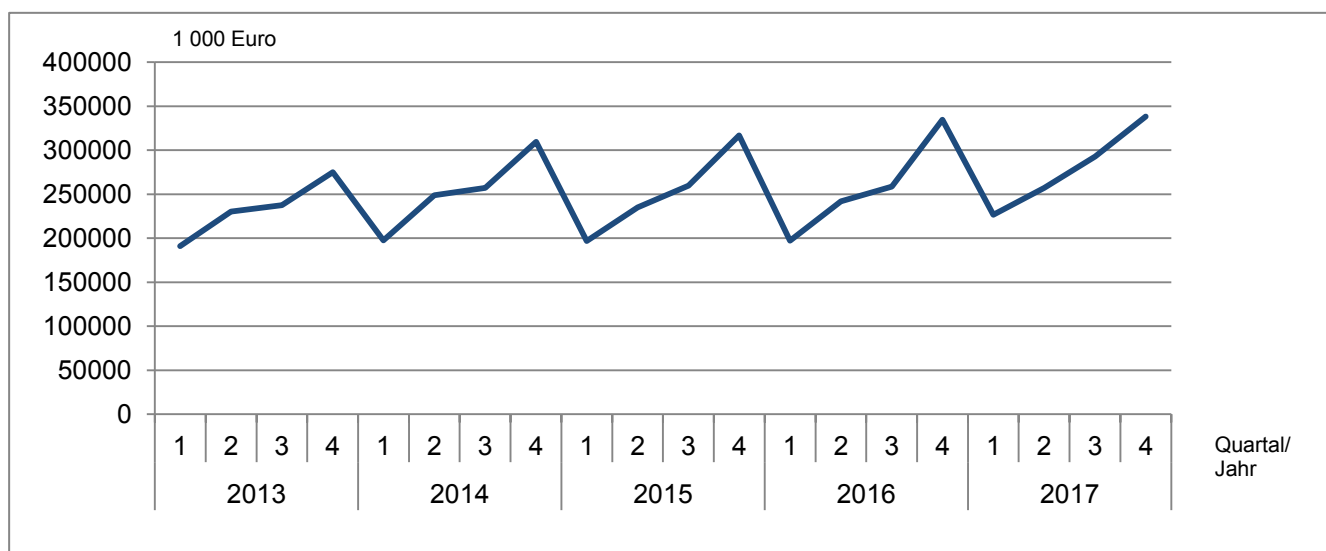
Jahr ----- Quartal	Betriebe ²	Tätige Personen im Ausbau- gewerbe	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Ausbau- gewerbl. Umsatz ³
	Anzahl		1 000 Std	1 000 Euro	
2013	166	7 293	9 139	252 445	934 277
2014	161	7 305	9 339	268 135	1 013 394
2015	163	7 488	9 245	286 421	1 008 717
2016	158	7 340	9 279	278 184	1 032 602
2017	165	7 750	9 737	298 778	1 114 752
2016					
1. Quartal	158	7 211	2 247	67 117	197 220
2. Quartal	158	7 297	2 292	69 282	242 070
3. Quartal	158	7 427	2 365	68 751	258 548
4. Quartal	158	7 424	2 374	73 035	334 764
2017					
1. Quartal	165	7 601	2 418	71 791	226 552
2. Quartal	165	7 729	2 401	75 476	257 191
3. Quartal	165	7 800	2 494	72 955	292 853
4. Quartal	165	7 868	2 424	78 557	338 155

¹ Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe

² Jahreswerte = Quartalsdurchschnitt; Quartalswerte = am Ende des Quartals

³ ohne Umsatzsteuer

**Ausbaugewerblicher Umsatz im Ausbaugewerbe
in Hamburg 2013 bis 2017**
(Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr tätigen Personen)



**2.2 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte und Umsatz im Ausbaugewerbe¹
in Hamburg im 4. Quartal 2017 nach Wirtschaftszweigen**
(Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr tätigen Personen)

WZ-Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe	Tätige Personen im Ausbaugewerbe	Geleistete Arbeitsstunden	Entgelte	Ausbaugewerbl. Umsatz ²
43.2	Bauinstallation	121	6 121	1 863	62 199	256 069
43.21	Elektroinstallation	43	2 189	774	21 215	77 300
43.22	Gas-, Wasser-, Heizungs- sowie Lüftungs- und Klimainstallation	63	3 021	820	28 982	115 279
43.29	Sonstige Bauinstallation	15	911	268	12 002	63 489
43.3	Sonstiger Ausbau	44	1 747	561	16 358	82 086
43.32	Bautischlerei und -schlosserei	8	229	75	2 256	6 573
43.34	Malerei und Glaserei	28	1 003	336	8 608	46 554
Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe zusammen		165	7 868	2 424	78 557	338 155

¹ Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe

² ohne Umsatzsteuer

2.3 Messzahlen und Veränderungsraten für Beschäftigte und Umsatz im Ausbaugewerbe¹ in Hamburg 2013 bis 4. Quartal 2017

(Ergebnisse für alle Betriebe aus dem Mixmodell mit Verwaltungsdatenauswertung)

Jahr ----- Quartal	Beschäftigte			Umsatz			
	Messzahl	Veränderung zum		Messzahl	Veränderung zum		
		Vorquartal	Vorjahr		Vorquartal	Vorjahr	
		%	%		%	%	
2013	1. Quartal	106,6	- 0,2	2,4	90,0	- 34,5	- 4,7
	2. Quartal	107,7	1,0	2,7	109,1	21,2	1,2
	3. Quartal	110,3	2,4	3,0	117,7	7,9	- 0,1
	4. Quartal	109,1	- 1,1	2,2	135,3	15,0	- 1,6
2014	1. Quartal	107,2	- 1,7	0,6	91,8	- 32,1	2,0
	2. Quartal	108,6	1,3	0,8	110,9	20,8	1,6
	3. Quartal	110,2	1,4	- 0,1	117,2	5,6	- 0,4
	4. Quartal	109,8	- 0,4	0,6	138,4	18,1	2,3
2015	1. Quartal	110,5	0,7	3,1	94,3	- 31,8	2,7
	2. Quartal	110,4	-	1,7	111,6	18,4	0,6
	3. Quartal	112,8	2,2	2,4	124,1	11,2	5,9
	4. Quartal	111,5	- 1,2	1,5	143,6	15,7	3,8
2016	1. Quartal	111,7	0,1	1,1	97,8	- 31,9	3,7
	2. Quartal	112,5	0,7	1,9	122,6	25,4	9,9
	3. Quartal	114,9	2,1	1,9	121,3	- 1,1	- 2,3
	4. Quartal	114,6	- 0,2	2,8	151,5	24,9	5,5
2017	1. Quartal	114,2	- 0,4	2,2	104,5	- 31,0	6,9
	2. Quartal	115,0	0,7	2,2	122,3	17,0	- 0,2
	3. Quartal	116,3	1,1	1,2	132,2	8,1	9,0
	4. Quartal	115,7	- 0,5	1,0	151,0	14,2	- 0,3

¹ Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe

Veränderungsrate der Messzahlen für Beschäftigte und Umsatz gegenüber dem Vorjahreswert im Ausbaugewerbe in Hamburg 2013 bis 2017 (alle Betriebe - Ergebnisse Mixmodell)

